

2. H. 76440

Lichtgen. H. 1917

1917  
Berein

(1. Jan.)

3. Jan.

Sehr geehrte Herren!

Opfer. 3/17

Streng vertraulich

teile ich Ihnen mit, dass  
die Rembrandtzeichnung  
sich leider als völlig  
unecht erwiesen hat.

Rembrandt hat diese  
Zeichnung niemals gezeichnet.

Die Zeichnung von Beham  
dürfte wohl aus der Zeit sein

aber von Beham auch  
keine Spur. Dies nun zu  
gef. Intervention. Ich  
habe dem Reheby geschrieben,  
dass er doch beide Zeichnungen  
reins geben soll, wie ich  
doch gegen ihn das Recht  
darauf habe. Ihm ist aber  
das Urteil von 3 Grossen  
wie Bode, Friedlaender u. o. m.  
gleichgiltig (er wenigstens  
sein Telegramm) und



er will die Zeichnung unbedingt  
als Rembrandt verkaufen,  
wie er sie mir als Hauptperle  
seiner Sammlung (neben der  
Dürerzeichnung) verkaufte.  
Der Preis der Dürerzeichnung war  
höher als wahrhaftig  
bezeichnet. Wenn will Herr  
Nebekay alle Zeichnungen zurück  
haben? das möchte ich nicht  
gerne. Würden Sie mir  
im Notfall einige für

mich erwerben, die ich mir  
hüben mitgenommen hatte. Es  
handelt sich um im 4 oder 5  
Zeichnungen, die ich eben noch nicht  
reins sandte. Es ist ganz  
eigentlich, dass er so handelt  
in mir die ~~ganze~~ Rembrandt-  
Behandlung in dieser Weise  
aufhängen will. Ich bitte  
joll indessen alles streng  
geheim zu halten in manger  
schreibe ich mehr.

Die herzlichste Grüßwünsche  
in aufrichtiger Hochachtung  
ergeben  
Sich